

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Madras, 01.01.1729-31.12.1735

1. Januar 1730

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176505](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176505)

A/w

1730.

O Pa Vater, es hat Dir gefallen mich
 in's neue Jahr zu bringen, daß ich
 durch Deine ansehnliche Fürsorge, dabey
 glücklich andigen und fast ein an-
 deres anfangen mögen. O Dein Rath
 ist unerschütterlich, Deine Gedanken ge-
 heilig. Herr bin ich mein Herr und König
 mein Gott und lieber Vater, gestillet
 es Dir so laß mich auch dieses Jahr
 durch gehen und zeige mich mit der
 Wohlthätigkeit Deinerfinger Werke, schreibe
 dein Gutes in die Herzen der frommen
 Seelen, daß einige nachsichtige Jünger
 aufstehen die dich im Geist und Werke
 mit anzusehen dan ersten Osten
 zu kommen, führe dein angesehener
 Werk immer weiter bis zu
 Vollkommenheit. Amen!

I. A. N. U

Der Herr fiele dem Herrn

1. An diesem Donnerstage Malab:
geweiht und fol: 1. Diefe
nachmittags wiederfolgt.

2. Das 6. Cap: übersetzt. Gestern
nachmittag ist von H. Beck eine
Antwort geschrieben wegen der
Pöden zu Sidambaram. Das Tag
register geschrieben.

3. Das 7. Cap: translatirt. Das
Tag-Register absolvirt und ge-
pflossen.

4. Mit dem 8. Cap: fertig geworden. Nach
mittags hatten wir unsere Portug:
Andacht und in 4. Cap: 4 Phil. Mr.
Parker mit seiner Tochter und seiner Frau
Consett mit ihrer 2. Tochter kamen auch
früh.

5. An diesem Tage war der engl. Wais-
nachbar, ist bezeugt von H. Gouv. Roach:
Tatner, Consett, Mr. Peeres und war
des Mittags und Abends mit dem H.